



SEHR STARKE LEISTUNGEN DER STRICKHOF-LERNENDEN AN SWISS SKILLS 2014

Gold für Marina Spring, Bronze für Pascal Krebs

Gleich vier Strickhof-Lernende zeigten Topleistungen an den Berufsmeisterschaften, allen voran die Schweizermeisterin der Floristen und Absolventin der Berufsmaturitätsschule, Marina Spring, mit einer Goldmedaille sowie Pascal Krebs, der bei den Landwirten Bronze holte.

Ursina Berger-Landolt, Journalistin, und Brigitte Weidmann, Strickhof

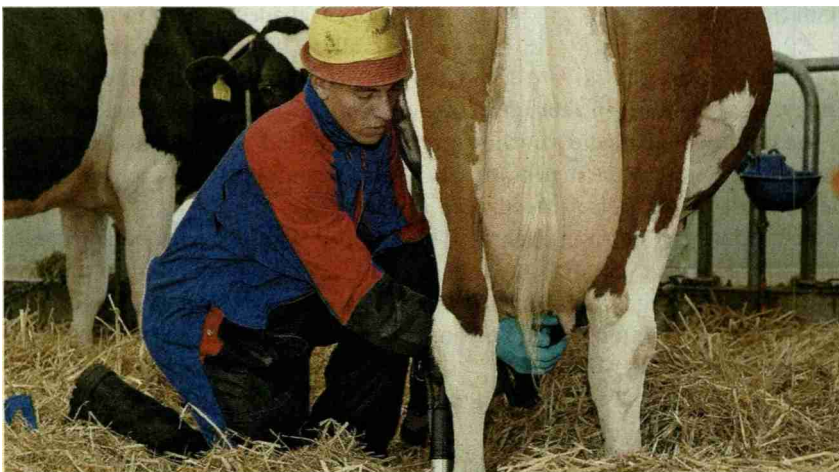
Dass sie ein Ticket nach Brasilien an die World Skills 2015 gewonnen hat, kann Marina Spring noch kaum fassen. Als eine von 1000 Wettkämpferinnen und Wettkämpfern aus 74 Berufen hat sie sich den Titel als Schweizermeisterin bei den Floristinnen und Floristen und somit die Goldmedaille geholt. Besonders beeindruckt hat sie der gute Teamgeist, der an den Wettkämpfen bei den Floristinnen und Floristen herrschte. «Man half sich gegenseitig aus mit Material und Werkzeugen», erzählt die Medaillengewinnerin, die immer noch strahlt von den überwältigenden Erlebnissen und Feiern der letzten Tage. Sie besucht derzeit die Berufsmaturitätsschule (BMS) am Strickhof im Vollzeit-Modus. Die gegenseitige Unterstützung im Floristen-Final war nötig, weil die jungen Berufsleute drei Überraschungsarbeiten anfertigen mussten (siehe Portrait unten).

Pascal Krebs Drittbester

Mit konstant starken Resultaten schaffte es Pascal Krebs aus Forch bei

den Landwirten auf den hervorragenden dritten Schlussrang. Sieger unter den Landwirten wurde Roman Schirmer aus Goldingen SG, zweiter Ueli Baumgartner aus Hüswil LU (siehe Bild auf Seite 2). An der Vorausscheidung der Ostschweiz vom Samstag erreichte Pascal Krebs von zwölf Teilnehmern den zweiten Platz und qualifizierte sich somit für den Final am Sonntag mit neun Teilnehmern. An beiden Wettkampftagen zeigte er in allen Disziplinen eine hohe Punktzahl, was ihn schliesslich auf das Podest brachte. Beim Melken und beim Geschicklichkeitsfahren mit Traktor und Frontmäher erreichte er im Final die meisten Punkte. Pascal Krebs ist mehr als zufrieden mit dem Erreichten: «Es war super und ein mega-cooles Erlebnis!»

Dass jede halbe Stunde eine Kuh gemolken wurde, kam bei den Wettkampf-Zuschauern bestens an: Es bildete sich um die Tiere jeweils eine Traube von Menschen, die gespannt das Geschehen verfolgten. Bei einer Facebook-Umfrage wurde das Melken zu den drei beliebtesten Attraktivitäten von Swiss Skills gekürt. Es war das erste Mal überhaupt, dass sich die jungen Berufsleute der Landwirtschaft einem solchen Wettbewerb stellten. Dabei funktionierte die Zusammenarbeit zwischen dem Strickhof und der landwirtschaftlichen Branche, namentlich dem Zürcher Bauernverband, tadellos, wie Erik Meier, Leiter Grundbildung Landwirtschaft & Tierberufe, erfreut feststellte.



Bronzemedaille-Gewinner Pascal Krebs während des Wettkampfs beim Melken – eine der drei beliebtesten Swiss Skills-Disziplinen beim Publikum. (Bild: Brigitte Weidmann)

Datum: 26.09.2014

Zürcher Bauer

Hauptausgabe

Zürcher Bauernverband (ZBV)
8600 Dübendorf
044/ 217 77 33
www.zbv.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 4 843
Erscheinungsweise: 49x jährlich



Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 3
Fläche: 36 199 mm²



Die strahlende Siegerin der Floristinnen und Floristen, Marina Spring, mit Goldmedaille (Bildmitte). (Bild: SBV)